



Internationale Weihnachtstagung
am Goetheanum

Allgemeine Anthroposophische Sektion
Sektion für Schöne Wissenschaften

Dem Wesen Anthroposophie begegnen Die Verwandlungskraft des Grundsteins in Mensch und Gesellschaft

Mit Michael Debus, Christiane Haid, Gioia Falk, Matthias Girke, Stefan Hasler,
Paul Mackay, Jost Schieren, Jaap Sijmons, Joan Sleigh, Auke van der Meij u.a.

27. bis 31. Dezember 2018

Goetheanum

Dem Wesen Anthroposophie begegnen

Die Verwandlungskraft des Grundsteins
in Mensch und Gesellschaft

Was gibt uns heute einen inneren Boden für unsere Selbsterkenntnis und das Verständnis anderer Menschen? Wie lässt sich angesichts der Globalisierung und der Flüchtlingsströme ein soziales und gesellschaftliches Leben gestalten und welche Grundlagen brauchen wir dafür? Anlässlich der Neugründung der Anthroposophischen Gesellschaft hat Rudolf Steiner zu Weihnachten 1923/24 den anwesenden Mitgliedern die Grundstein-Meditation in die Herzen gelegt. Er hat damit eine Möglichkeit eröffnet, dass jeder Mensch sich selbst als ein kosmisches Wesen erkennend aus dieser Inspiration irdische Verhältnisse neu gestalten lernt. Im Vorblick auf die 100. Wiederkehr der Weihnachtstagung möchten wir uns gemeinsam mit Mitgliedern und Freunden der Anthroposophischen Gesellschaft aus möglichst vielen Teilen der Welt dieser Meditation und der Gesamtgestalt der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft zuwenden. In den überall schwierigen und krisenhaften Zeiten möge uns die Arbeit am Grundstein, über die ganze Welt hinweg ermöglichen, ein stärkeres Bewusstsein einer weltweiten Gemeinschaft, mit einem kulturverwandelnden Auftrag zu entwickeln. Die Tagung in Dornach wird zweisprachig deutsch/englisch sein und möchte sowohl eine Einführung in die Grundsteinmeditation, wie auch eine Vertiefung und einen Austausch von Forschungsergebnissen ermöglichen. Einen wichtigen Schwerpunkt wird Rudolf Steiners Darstellung des Grundsteins in Eurythmie in Englisch und Deutsch bilden, der durch tägliche Eurythmiedemonstrationen und Aufführungen im Anschauen und Tun gemeinsam erlebt wird. Die Tagung wird durch Vorträge, Austausch, kleinere und grössere Arbeitsgruppen, Foren und Übungen gestaltet sein.

*Für die Initiativgruppe
Christiane Haid, Stefan Hasler, Paul Mackay,
Jaap Sijmons und Joan Sleigh*

Programm

Donnerstag, 27. Dezember 2018

17.00 **Begrüssung**
Christiane Haid
Kurzbeiträge zur Zeitlage
Jaap Sijmons, Jost Schieren,
Michael Debus
Anschliessend Saalgespräch.
Grundsteinspruch in
Eurythmie

18.30 **Abendpause**

20.00–21.30 **Metamorphosen des Grundsteins**
Christiane Haid

Freitag, 28. Dezember 2018

9.00–10.30 **Eurythmische Demonstration des**
Grundsteinspruchs
„Wahrhaft leben“
Die Rhythmen des Grundsteins
Paul Mackay

10.30 **Kaffeepause**

11.15–12.30 **Arbeitsgruppen**

12.30–14.45 **Mittagspause**

14.45 **Fragen zur Anthroposophischen**
Gesellschaft.
Offenes Gespräch mit Joan Sleigh u.a.

15.45 **Sozialkunst eurythmisch**
Stefan Hasler

16.45 **Pause**

17.15–18.30 **Rosenkreuzertum**
und Grundstein
„Kräftegeister“
Auke von der Meij
(Englisch mit Übersetzung)

18.30 **Abendpause**

20.00–21.30 **Leben am Abgrund**
der Zivilisation:
„Menschenseele Du lebest ...“
Michael Debus

Sonnabend, 29. Dezember 2018

9.00–10.30 **Eurythmische Demonstration des**
Grundsteinspruchs
„Wahrhaft fühlen ...“
Seelengleichgewicht und
Gemeinschaftsbildung
Joan Sleigh (Englisch
mit Übersetzung)

10.30 **Kaffeepause**

11.15–12.30 **Arbeitsgruppen**

12.30–14.45 **Mittagspause**

14.45 **Fragen zur**
Anthroposophischen
Gesellschaft.
Offenes Gespräch
mit Joan Sleigh u.a.

15.45 **Forum Grundsteinarbeit**
in der Weltgesellschaft

16.45 **Pause**

17.15–18.30 **Menschen-Ich und**
Welten-Ich-Wege der
Seele zu Christus
„Lichtesgeister“
Matthias Girke

18.30 **Abendpause**

20.00–21.30 **Eurythmie-Aufführung**
Goetheanum Eurythmie-Bühne

Sonntag, 30. Dezember 2018

9.00–10.30 **Eurythmische Demonstration des Grundsteinspruchs „Wahrhaft denken...“ Denkerfahrung und Geisterkenntnis**
Jost Schieren

10.30 **Kaffeepause**

11.15–12.30 **Arbeitsgruppen**

12.30–14.45 **Mittagspause**

14.45 **Fragen zur Anthroposophischen Gesellschaft.**
Offenes Gespräch mit Joan Sleigh u.a.

15.45 **Sozialkunst eurythmisch**
Stefan Hasler

16.45 **Pause**

17.15–18.30 **Die Michael Schule und das Wirken der „Seelengeister“**
Jaap Sijmons

18.30 **Abendpause**

20.00–21.30 **„Die Seelenkräfte“ Szenen aus dem Mysteriendramen**
Beitrag von Michael Debus und Demonstration von Gioia Falk

Montag, 31. Dezember 2018

9.00–10.30 **Eurythmische Demonstration des Grundsteinspruchs „Dass gut werde...“ Zur Zukunft von Gesellschaft und Hochschule**
Vorbereitungsgruppe

10.30 **Kaffeepause**

11.15–12.30 (Fortsetzung von 9 Uhr)
Grundstein in Eurythmie
Tagungsende

Die Vorträge und Plena werden auf Deutsch gehalten und ins Englische übersetzt, soweit nicht anders angegeben. Änderungen vorbehalten.

ARBEITSGRUPPEN

1. **Nodar Belkania, Anetschka Janatowa:** „Lasset von Osten befeuern!...“ (DE)
2. **Ingrid Everwijn:** Zur eurythmischen Gestalt des Grundsteins (DE)
3. **Helmut Goldmann und Paul Mackay:** Die Grundsteinmeditation und die Philosophie der Freiheit (DE)
4. **Christiane Haid, Jaap Sijmons, Silke Sponeheuer:** Der Grundsteinspruch und Mantrien der I. Klasse und die Gestalt der Hochschule. Impulsbeiträge, Gespräch und Eurythmie (für Hochschulmitglieder, DE)
5. **Stefan Hasler und Jost Schieren:** Geisterinnen – Geistbesinnen – Geisterschauen. Bewusstseinsformen und Denkbewegungen im Grundsteinspruch (DE)
6. **Ute Medebach:** Der Grundsteinspruch in Eurythmie (DE, EN)
7. **Joan Sleigh und Mats Ola Olsson:** The Social Impulse of the Foundation Stone Meditation (DE, EN)
8. **Michiel ter Horst:** Der Grundstein und die geistigen Hierarchien (DE)
9. **Auke van der Meij:** How to work with the Foundationstonemeditation? (EN)
10. **Ursula Zimmermann:** Einführung in die Rhythmen des Grundsteinspruchs. Eurythmie und Gespräch (DE, EN)
11. **Matthias Girke:** Meditativer Erkenntnisweg: Wirksamkeit für die individuelle Entwicklung und Gemeinschaft (DE)

→ VERANSTALTUNGSHINWEIS

Göttliches Licht, Christus Sonne

Lesung der Ansprache Rudolf Steiners zur Grundsteinlegung der Anthroposophischen Gesellschaft vom 25. Dezember 1923 und Vortrag von Peter Selg
Musikalische Umrahmung | Gracia Steinemann, Klavier

Dienstag, 25. Dezember 2018, 20 Uhr
Schreinerei am Goetheanum

Kurzbiographien

Prof. Nodar Belkania

Geboren 1952, Studium der Psychologie, Philosophie und Kulturgeschichte. Full Professor für Psychologie an der Staatlichen I. Javakishvili Universität Tbilisi. 2007-2012 Dekan der Fakultät für Sozial- und Politikwissenschaften. Vorsitzender und Landesvertreter der Anthroposophischen Gesellschaft in Georgien. Verheiratet, drei erwachsene Kinder.

Michael Debus

Studium der Mathematik, Physik und Philosophie und Theologie, ab 1969 Gemeindepfarrer, von 1978 bis 2007 Leitung der Freien Hochschule der Christengemeinschaft in Stuttgart (Priesterseminar), Vortragstätigkeit auf allen Kontinenten, zahlreiche Veröffentlichungen zur Zeitgeschichte, Anthroposophie und Theologie. Seit 2008 Gemeindepfarrer in Stuttgart.

Ingrid Everwijn:

Klavier -, Pädagogik-, Eurythmie- und Heileurythmiestudium. Master of Arts, Dozentin und Mitglied des leitenden Kollegiums am Eurythmeum CH. Seit 1995 an der Akademie für Eurythmische Kunst Baselland (Ausbildung und Aphaia Ensemble); 2011 Gründungsmitglied des Eurythmeum CH. Langjährige, sehr vielseitige künstlerische Erfahrungen.

Gioia Falk

Ausbildung bei Elena Zuccoli. 1981 Eurythmie-Bühne München, 1987 Goetheanum-Bühne Dornach (Einstudierungen und Leitungsaufgaben). Ab 2010 Projekte mit Kindern und Erwachsenen sowie professionellen Künstlern. Weiterhin künstlerische Gesamtleitung der Mysteriendramen von Rudolf Steiner am Goetheanum. Ab 2014 Generalsekretärin der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland, ab Herbst 2018 Mitglied der Goetheanum-Eurythmieleitung.

Matthias Girke

Facharzt für Innere Medizin, Palliativmedizin und Diabetologie. Seit 2016 ist er Leiter der Medizinischen Sektion am Goetheanum (Schweiz). Vorstandsmitglied der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte in Deutschland (GAÄD), im Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland (DAMiD) sowie im Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft. Ehemaliger Leitender Arzt und Stellvertretender Ärztlicher Leiter des Gemeinschaftskrankenhauses Havelhöhe, Klinik für Anthroposophische Medizin.

Helmut Goldmann

Geboren 1940 in Schlesien, kam 1946 nach Wien, besuchte dort Volksschule und Gymnasium und studierte Physik an der Technischen Hochschule. Berufstätigkeit in der Software-Entwicklung, in Wien und kurzzeitig in den USA. Er wurde 1986 Klassenleser, war von 1986 bis 2006 im Vorstand der österreichischen Landesgesellschaft, und deren Generalsekretär von 2003 bis 2016. Hauptinteresse sind die Grundlagen der Anthroposophie und Gestaltungsfragen von Gesellschaft und Hochschule.

Dr. Christiane Haid

Geboren 1965, Studium der Erziehungswissenschaften, Germanistik, Geschichte und Kunst in Freiburg und Hamburg. Seit 2009 Leitung des Verlags am Goetheanum. Promotion 2012. Ab 2012 Leiterin der Sektion für Schöne Wissenschaften am Goetheanum, Dornach. Veröffentlichungen zu historischen und literarischen Themen sowie zum Werk Rudolf Steiners.

Prof. Stefan Hasler

Geboren 1965, Musikstudium in Stuttgart, Pescara und Budapest; Dirigierstudium in London; Studium der Eurythmie in Den Haag und Hamburg; Bühnentätigkeit, Unterricht an der Waldorfschule Hamburg-Wandsbek, Dozententätigkeit an der Eurythmie Schule Hamburg; seit 2003 Professor für Eurythmie an der Alanus Hochschule; seit 2014 Sektionsleiter am Goetheanum; verheiratet, Vater von drei Kindern.

Anežka Janátová

Geboren 1945 in Tábor. Leitende Forschungstätigkeit am pädagogisch-psychologischen Institut in Prag. Im Jahr 1992 gründete sie die Gesellschaft für therapeutische Pädagogik und Therapie für soziale Kunst in der Tschechischen Republik, seit 2017 umbenannt in Verein für Heilpädagogik. Im Jahr 1993 entwickelte sie das Konzept der medizinischen Ausbildung am Institut für Pädagogik. 1997 Gründung der Akademie für Social Art in Tábor. 1993 Gründung der Stiftung Camp, die auch biologisch-dynamische Landwirtschaft umfasst. Sie ist Beraterin für mehrere Waldorfschulen in Dileo und in der Tschechischen Republik sowie Vorsitzende der Anthroposophischen Gesellschaft in der Tschechischen Republik.

Ute Medebach

Ausgebildete Imkerin und Heilpädagogin. Von 2002 bis 2011 Co-Leitung der Akademie für Eurythmische Kunst Baselland zusammen mit Ingrid Everwijn, Angela Heintze und Beatrice Oling. Jahrzehntlanges Mitglied der Dornacher Bühnengruppe und Lehrerin an der Lea Van der Pals- Schule. Langjährige Erfahrung als Eurythmie-Dozentin in der Schweiz und den USA.

Paul Mackay

Geboren 1946 in Hongkong. Studium der Wirtschaftswissenschaften in Rotterdam und Fontainebleau. Von 1972 bis 2012 im Bankwesen tätig u.a. als Gründer und Direktor der Triodos Bank, sowie als Vorstand und Aufsichtsratsvorsitzender der GLS Bank. Seit 2012 Präsident des Verwaltungsrates der Weleda AG. Von 1996 bis zur Emeritierung 2018 Vorstand am Goetheanum, Freie Hochschule für Geisteswissenschaft.

Matts Ola Olsson

Mit-Gründer der sozialtherapeutischen Einrichtung und des biologisch-dynamischen Hofes Norrvälle gård, wo er seit 1986 mit jungen Menschen, besonders mit Autisten arbeitet. Er war Waldorflehrer. Seit 1990 betreut er in Russland und Georgien Waldorfpädagogische und Heilpädagogische Projekte. Er ist Mitbegründer von SOFIA, einer anthroposophischen Organisation, die Projekte in aller Welt fördert. Er ist Generalsekretär der Anthroposophischen Gesellschaft in Schweden.

Prof. Jost Schieren

Geboren 1963, Studium der Philosophie, Germanistik und Kunstgeschichte in Bochum und Essen. 1997 Promotion zu Goethes „Anschauende Urteilskraft“. Von 1996-2006 Deutschlehrer an der Rudolf Steiner-Schule Dortmund. Von 2004-2008 wiss. Mitarbeiter an der Uni Paderborn. Seit 2008 Professor für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik und Dekan des Fachbereiches Bildungswissenschaft an der Alanus Hochschule in Alfter bei Bonn.

Prof. Jaap Sijmons

Geboren 1959, studierte Philosophie, Mathematik und Jura in Utrecht. Promovierte über Rudolf Steiners Philosophie und seine Systematik der 12 Weltanschauungen (Utrecht, 2004). Auf Deutsch 2008 in Basel unter dem Titel: „Phänomenologie und Idealismus. Struktur und Methode der Philosophie Rudolf Steiners“ erschienen.

Er ist Professor für Gesundheitsrecht, tätig als Rechtsanwalt und Vorsitzender der Anthroposophischen Gesellschaft in den Niederlanden.

Joan Sleigh

Geboren 1982 in Südafrika, Waldorfllehrerausbildung und Familiengründung in Witten-Annen/DE. 1995 Rückkehr nach Kapstadt, bis 2012 Lehrerin an der Michael Oak Waldorfschule. 2006-2012

Dozentin am Centre for Creative Education. Seit 2012 Mitglied der internationalen Konferenz für Waldorfpädagogik (Haager Kreis); Seit 2013 Vorstandsmitglied am Goetheanum, mitverantwortlich für das Anthroposophische Studienjahr in englischer Sprache.

Silke Sponheuer

Geboren in Essen, Deutschland. Eurythmie-Ausbildung in Hamburg bei Carina Schmid. Ausbilderin und Bühneneurythmistin in Hamburg und selbstständige Tätigkeit für Kurse, Arbeit mit Jugendlichen, Sozialeurythmie und Zusammenarbeit im Beirat der GTS Bochum und Hamburg. 1998 Gründung der Kairos Eurythmie-Ausbildung, Kapstadt, Südafrika; akkreditiert als BA Eurythmie. Bühnenarbeit und multikulturelle Jugendprojekte in Südafrika, 'Out-reach projects' in Townships. MA an der Universität Kapstadt. Bietet diverse Kurse in Meditation, Eurythmie und deren Integration an.

Michiel ter Horst

Übersetzer der Werke des Dionysius Areopagita ins Niederländische. Er war 1974-2013 Vorstandsmitglied der Iona Stiftung in Amsterdam. Jurastudium in Amsterdam und anschließend verbunden an drei juristische Fakultäten. 1977 Mitarbeiter an der Vrije Hogeschool in Driebergen, ein Unterrichtsexperiment des Prof. Lievegoed. Viele Projekte über die Kathedrale von Chartres öffneten seinen Weg zu Dionysius Areopagita und seine Hierarchienlehre.

Auke van der Meij

Geboren 1951 in Groningen. Studierte Psychologie und Philosophie und entdeckte Steiners „Philosophie der Freiheit“. In den 80er-Jahren arbeitete er an der Vrije Hogeschool, die von Bernard Lievegoed gegründet wurde. Ab 1993 war er für die Waldorfschulen in Holland tätig. Gegenwärtig ist er Mitglied des Vorstandes der Anthroposophischen Gesellschaft in Holland. Der Grundstein ist ihm eine wichtige Quelle der Inspiration.

Ursula Zimmermann

Langjährige Tätigkeit an der Goetheanum-Bühne und in der Eurythmie-Ausbildung von Elena Zuccoli, freie Dozentin, künstlerische Projekte und Grundlagenarbeit am Kairos-Zentrum für Eurythmie in Dornach (www.kairoszentrum.org), Vermittlung eurythmischer Übungen zum meditativen Leben und zur Wahrnehmungs- Schulung im Bereich des Lebendigen im Rahmen des Bereichs Studium und Weiterbildung am Goetheanum.

Tagungsinformationen

Internationale Weihnachtstagung

Dem Wesen Anthroposophie begegnen -

Die Verwandlungskraft der Grundsteinmeditation in Mensch und Gesellschaft

Tagung der Allgemeinen Anthroposophischen Sektion am Goetheanum

von Donnerstag 27. bis Montag, 31 Dezember 2018

Anmeldung erbeten bis: Donnerstag, 13 Dezember 2018

Tagungspreise:	Förderpreis ¹ : 500 CHF	inkl. Verpflegung: 675 CHF
	Normalpreis: 320 CHF	inkl. Verpflegung: 495 CHF
	Ermässigt ² : 220 CHF	inkl. Verpflegung: 395 CHF
	Studierende ³ : 40 CHF	inkl. Verpflegung: 215 CHF

Tagungsverpflegung

Die Tagungsverpflegung (vegetarisch) beinhaltet 3 Mittag- und 4 Abendessen zum Gesamtpreis von 175 CHF. Separat kann Frühstück (4x) zum Gesamtpreis von 60 CHF gebucht werden. Die Mahlzeiten sind nicht einzeln buchbar. Nahrungsmittelunverträglichkeiten können in diesem Rahmen leider nicht berücksichtigt werden.

Parkkarte

für die Dauer der Tagung: 28 CHF (nicht unmittelbar um das Goetheanum). Bei Behinderung bitte Ausweis sichtbar im Auto hinterlegen.

Zahlungsmodi/Bestätigung

Bei Gruppenanmeldungen erhält die Institution eine Sammelrechnung; nachträgliche Anmeldungen können nur einzeln gebucht und abgerechnet werden.

Kreditkarte (alle Länder): Der Totalbetrag wird nach Bearbeitung der Anmeldung Ihrer Karte belastet. Die Anmelde- und Zahlungsbestätigung wird Ihnen per E-Mail oder Post zugesandt.

Rechnung Schweiz: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft möglich.

Rechnung Euro-Raum: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung (deutsches Euro-Konto). Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft möglich.

Andere Länder: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine Anmeldebestätigung per Post oder E-Mail zugestellt. Die Zahlung erfolgt entweder per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft am Empfang. Zahlungen per Überweisung sind nicht möglich.

Bitte beachten Sie, dass der Tagungsbeitrag vor Beginn der Tagung bei uns eingegangen/entrichtet sein muss.

Tagungskarten: Bezahlte Karten können ebenso wie bis dahin nicht bezahlte bis spätestens eine halbe Stunde vor Beginn am Empfang abgeholt werden. Neben Bargeld in CHF oder € akzeptieren wir auch VISA, MasterCard, ec-direkt und Postcard-Schweiz.

Stornierung: Die schriftliche Stornierung der Tagungsteilnahme ist bis 14 Tage vor Tagungsbeginn (13.12.2018) kostenlos möglich (Datum des Poststempels). Danach werden 50% des Tagungsbetrages erhoben. Die Stornierung der Verpflegung, des Frühstücks oder der Parkkarte ist bis 1 Tag vor Tagungsbeginn (26.12.2018) kostenfrei. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag ist der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine(n) Ersatzteilnehmer(in).

Rücktrittskostenversicherung: Gegen Gebühr (5% der Gesamtkosten, mind. 10 CHF) kann eine Versicherung für den mit dieser Anmeldung gebuchten Gesamtbetrag abgeschlossen werden, welche bei Krankheit (einschl. eigener, im Haushalt lebender Kinder, des Ehepartners), Verlust des Arbeitsplatzes sowie höherer Gewalt die gesamten Rücktrittskosten deckt. Die Versicherungsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage oder können im Internet unter www.goetheanum.org/6053.html eingesehen werden.

Datenverarbeitung: Die Adressdaten werden elektronisch erfasst und gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.

Gästehäuser am Goetheanum und Zimmervermittlung

Haus Friedwart ab 75 CHF, ca. 5 Min. Fussweg zum Goetheanum
Tel. +41 61 706 42 82, www.friedwart.ch

Begegnungszentrum ab 30 CHF, ca. 10 Min. Fussweg zum Goetheanum
Tel. +41 61 706 42 82, friedwart@goetheanum.ch

Zimmervermittlung Privatzimmer ab 55 CHF
kontakt@rooms-dornach.ch; www.rooms-dornach.ch

Die Preisangaben zu den Unterkünften sind pro Übernachtung und Person; Angaben ohne Gewähr.

Weitere Unterkünfte finden Sie auf unserer Webseite: www.goetheanum.org/4283.html

Anmeldung

8WT

Internationale Weihnachtstagung

Dem Wesen Anthroposophie begegnen -

Die Verwandlungskraft der Grundsteinmeditation in Mensch und Gesellschaft

Tagung der Allgemeinen Anthroposophischen Sektion am Goetheanum

von Donnerstag 27. bis Montag, 31 Dezember 2018

Anmeldung erbeten bis: Donnerstag, 13 Dezember 2018

Postanschrift: Goetheanum Empfang, Postfach, CH-4143 Dornach

Fax + 41 61 706 44 46, Tel. + 41 61 706 44 44, E-Mail tickets@goetheanum.org

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Frau Herr

Name, Vorname _____

Rechnung an Privatadresse Rechnung an Institution

ggf. Name Institution _____

Strasse, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Land _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Beruf _____

Ich benötige Übersetzung in Deutsch Englisch

Tagungskarte

500 CHF Förderpreis¹ 320 CHF Normalpreis 220 CHF ermässigt²

40 CHF Studenten³

Verpflegung (3 Mittag- und 4 Abendessen) 175 CHF

Frühstück (4) 60 CHF

Gesprächsgruppen 1. Wahl, Nr. _____ 2. Wahl⁴, Nr. _____ 3. Wahl⁴, Nr. _____

Parking am Goetheanum Parkkarte: 28 CHF

Versicherung

Rücktrittskostenversicherung (5% des Gesamtarrangements, mindestens 10 CHF)

Siehe Rücktrittskonditionen unter Tagungsinformationen

Zahlungsart

Rechnung (nur für die Schweiz und den Euro-Raum)

Kreditkarte (alle Länder) Visa MasterCard

Kartennummer: ____ / ____ / ____ / ____ Gültig bis: ____ / ____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis mit den Zahlungsmodi und Stornierungsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift

Das halbjährlich erscheinende Goetheanum-Veranstaltungsmagazin ist online hier abrufbar

(Pdf-Download): <http://www.goetheanum.org/veranstaltungen/veranstaltungsmagazin>

¹ Wer mehr zahlen kann, hilft mit, dass die Tagung sich selber trägt bzw. unterstützt die Arbeit der Sektion.

² Für Pensionierte/Senioren, Erwerbslose, Auszubildende, Militärdienst-/Zivildienstleistende, Menschen mit Behinderungen (IV-Rente). Ermässigung kann nur bei beigelegtem Nachweis/Kopie gewährt werden.

³ Für Studierende und SchülerInnen. Ermässigung kann nur bei beigelegtem Nachweis/Kopie gewährt werden.

⁴ Ihre Zweit- und Drittwahl wird berücksichtigt, wenn zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung Ihre Erstwahl bereits ausgebucht/entfallen ist oder später ausfallen sollte. Falls Sie weder in der Erst-, Zweit- oder Drittwahl einen Platz erhalten können, werden Sie nach Möglichkeit benachrichtigt. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen bei Tagungsbeginn.

Datenverarbeitung: Die Adressdaten werden elektronisch erfasst und gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage oder können im Internet unter www.goetheanum.org/6025.html eingesehen werden.